

Seit 1996 ist das PAFO-Programm wesentlicher Bestandteil der Partnerschaft zwischen dem Kirchenkreis Saar-Ost und der Diözese Butare der anglikanischen Kirche in Ruanda.



Das Programm wurde nach dem von der Weltöffentlichkeit mittlerweile vergessenen Völkermordes in Ruanda im Jahr 1994 ins Leben gerufen. Der Genozid, dem etwa 800.000 der rund 8 Millionen Einwohner zum Opfer fielen, hat viele Kinder und Jugendliche zu Waisen und Halbwaisen gemacht. Daneben gibt es viele AIDS-Waisen. Im Jahr 2005 gab es über 400.000 Waisenkinder in Ruanda. Der ruandische Staat sieht sich außer Stande, allen Schülerinnen und Schülern den kostenlosen Besuch einer Sekundarschule zu ermöglichen, sodass nur Kinder besser situerter Eltern in der Lage sind, Schulgeld zu zahlen und so Zugang zu weiterführenden Schulen haben. 80 % der Kinder und Jugendlichen haben somit diese Möglichkeit nicht.

Das PAFO-Programm will diesen Schülerinnen Schülern - und zugleich auch den in das Programm aufgenommenen Schulen - helfen.

Sie können sich zwischen zwei alternativ angebotenen Möglichkeiten von Patenschaften entscheiden.

Zum Einen können Sie einen Schüler oder eine Schülerin - solange sie sich in Schulausbildung befinden - *direkt* unterstützen, oder Sie können stattdessen eine Sekundarschule in Butare, Gikonko oder Rusatira mit Ihrer regelmäßigen Spende fördern und damit die Infrastruktur dieser Schulen stärken und zum Neu- oder Ausbau von Schulgebäuden sowie zum Kauf von benötigtem Schulmaterial beitragen.



Alle Zahlungen der Patinnen und Paten kommen den Schülerinnen und Schülern bzw. den Schulen in vollem Umfang ohne Abzüge zugute.

Die Verwendung der Gelder wird von den Schulen nachgewiesen. Im Rahmen regelmäßig stattfindender Partnerschaftsbesuche überzeugen sich zudem entsandte Delegierte des Kirchenkreises Saar-Ost vom vereinbarten Gebrauch der Mittel.

Mit 15,00 € monatlich werden bei der Patenschaft für Schüler/Schülerinnen folgende Kosten bestritten: Unterkunft und Verpflegung im Schulinternat, Schuluniform, Lernmittel, med. Versorgung und Schulgeld.

Eine Urkunde über die Übernahme der Patenschaft wird Ihnen zugesandt.

Bei der Unterstützung eines Schülers oder einer Schülerin ist ein Kontakt durch Briefwechsel möglich, was zu einer Vertiefung der Patenschaft beitragen kann. Die Korrespondenz erfolgt in englischer Sprache.



Schenken Sie einem Kind eine Zukunft!

Mit einer Schülerpatenschaft reichen Sie einem jungen Menschen die Hand und geben ihm damit ein Stück Hoffnung auf ein selbstbestimmtes und besseres Leben.

Kontakte und weitere Informationen:

R. Rüdiger Burkart, Friedrichstraße 5,
66125 Dudweiler - ☎ 06897/761455
krburkart@t-online.de

Name, Vorname

Anschrift

Telefon-Nummer / e.mail

Ich übernehme

ab dem _____

eine Patenschaft für einen Schüler/eine
Schülerin/eine Sekundarschule in der
Diözese Butare .

Ich ermächtige den Kirchenkreis Saar-Ost
meinen Beitrag in Höhe von

15 Euro monatlich 45 Euro Quartal

90 Euro halbjährlich 180 Euro jährlich

einziehen von meinem Konto bei der

IBAN:

Datum, Unterschrift

Nähere Informationen zur Partner-
schaft zwischen dem Kirchenkreis Saar-
Ost und der Diözese Butare/Ruanda:

Partnerschafts-Homepage:
www.kirchenkreissaarostbutare.de.

Homepage des Fördervereins:
www.fasha-ngo-i-butare.de

Facebook-Seite:
[www.facebook.com/ Kirchenkreissaarost-
butarechapsode](https://www.facebook.com/Kirchenkreissaarost-butarechapsode)



Kontakt:

Partnerschaft Saar-Ost/Butare
Kirchenkreis Saar-Ost
Goethestraße 29+31
66538 Neunkirchen

Vorsitzender des Arbeitskreises:

R. Rüdiger Burkart
Tel. 06897 761455,
Mail: krburkart@t-online.de.



**Programme d'assistance
aux familles
et aux orphelins
(PAFO-Programm)**

**Hilfsprogramm des
Kirchenkreises Saar-Ost für
Waisen und Familien in Ruanda**

